

Berichtsvorlage

Nr. 2013/FB II/1276

Auslastung der Kindergärten und Übersicht über die mögliche Entwicklung in den nachfolgenden Kindergartenjahren

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit
Kinder- und Jugendausschuss	09.04.2013	Kenntnisnahme

Federführung: Fachbereich Bildung, Bürgerservice & Soziales

Beteiligungen:

Verfasser/in: Herr Jens Schöbel 04405/916 119

Sachdarstellung: Auslastung der Kindergärten (Stand 28.02.2013)

IST

Die Übersicht zur Auslastung der Kindergärten zeigt, dass alle Einrichtungen in der Gemeinde Edewecht im Vormittags- und Ganztagsbereich gut ausgelastet sind. Es ist eine verstärkte Nachfrage nach Ganztagsplätzen zu verzeichnen.

26. Plätze mussten/müssen vereinzelt beantragt werden.

Nachmittagsgruppen sind im laufenden Kindergartenjahr noch in den Kindergärten Friedrichsfehn und Jeddelloh II vorhanden. Hier können noch Plätze vergeben werden. Die Nachfrage nach Nachmittagsplätzen ist weiterhin rückläufig, aber durchaus vorhanden.

Im Laufe des Kindergartenjahres konnte festgestellt werden, dass aufgrund der Aufhebung der Einzugsgebiete zum 01.08.2012 vereinzelt auch „ortsfremde“ Kinder in den Kindergärten angemeldet wurden.

Für den Bereich der Krippe ist zu sagen, dass in den Krippen Edewecht und Friedrichsfehn sowohl die Vormittagsgruppe als auch die Ganztagsgruppe jeweils mit 15 Kindern voll besetzt sind. Da im laufenden Kindergartenjahr die Nachfrage der Ganztagsplätze in beiden Krippen gering ist, wurden die Ganztagsgruppen mit Vormittagskindern aufgefüllt

Prognose

Die Prognose-Daten basieren – wie in den Vorjahren – auf den Auswertungen der IST-Daten des Einwohnermeldeamtes. Die Auswertung der Statistiken zur Entwicklung der Einwohnerzahlen ergibt, dass die Gemeinde Edewecht auch weiterhin einen Zuwachs der Bevölkerung zu verzeichnen hat. Die Zuwächse werden erzielt durch den Zuzug von Neubürgern und durch den Geburtenüberschuss, den

die Gemeinde Edewecht noch zu verzeichnen hat. Die Zuwachsrate ist jedoch leicht fallend. In allen Einzugsbereichen ist in den Folgejahren somit mit leicht sinkenden Kinderzahlen zu rechnen.

Ausblick

Die Geburtenzahlen sind in allen Gemeindeteilen weiterhin rückläufig. Die Auswertung für das Kindergartenjahr 2015/16 ist dahingehend zu relativieren, dass hier die Geburtenzahlen von jetzt bis zum Ende des Auswertungszeitraumes (31.05.2013) noch nicht erfasst werden können. Ebenso ist bei der Betrachtung der Zahlen für ein Kindergartenjahr zu bedenken, dass ein guter Anteil der Kinder – wie immer - erst in den letzten Monaten des jeweiligen Kindergartenjahres das dritte Lebensjahr vollenden wird und somit eine Aufnahme erst im Laufe des Kindergartenjahres, bzw. erst im folgenden Kindergartenjahr erfolgen wird. Dementsprechend wurden die Auswertungszeiträume auf den 31.05. eines jeden Kindergartenjahres begrenzt, da in allen Einrichtungen ab Juni 2014 keine Kinder mehr aufgenommen werden.

Einzelbetrachtungen

Kindergarten Edewecht und Lüttje Hus

Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich der Kindergärten Edewecht halten sich auch weiterhin auf einem recht hohen Niveau.

Es stehen zurzeit insgesamt 143 Plätze zur Verfügung. Demgegenüber stehen im kommenden Kindergartenjahr 165 potentielle Kindergartenkinder. Im Kindergartenjahr 2014/2015 werden es voraussichtlich noch 157 Kinder sein.

Im Kindergarten Edewecht sind unter Berücksichtigung aller bis Mai 2013 zugesagten Aufnahmen alle Plätze belegt. Da im Sommer 2013 voraussichtlich 26 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 26 Plätze besetzbar.

Im Kindergarten Lüttje Hus sind unter Berücksichtigung aller bis Mai 2013 zugesagten Aufnahmen alle Plätze besetzt. Da im Sommer 2013 voraussichtlich 11 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 11 Plätze besetzbar.

In beiden Kindergärten können somit zum 01.08.2013 insgesamt 37 Kinder aufgenommen werden.

Demgegenüber stehen insgesamt 66 Neuanmeldungen. Um allen angemeldeten Kindern einen Platz anbieten zu können, ist es erforderlich, in beiden Kindergärten zum 01.08.2013 je eine weitere Gruppe einzurichten. Eine Elternabfrage hat ergeben, dass an 30 Kinder ein Nachmittagsplatz vergeben werden kann, da mindestens ein Elternteil nicht berufstätig oder aber nur am Nachmittag berufstätig ist.

Somit wird in beiden Kindergärten je eine Nachmittagsgruppe eingerichtet. Beim Kindergarten Lüttje Hus wird vorerst eine kleine Nachmittagsgruppe mit zehn zu besetzenden Plätzen geschaffen.

Kindergärten Friedrichsfehn und Sonnenhügel

Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich der Friedrichsfehner Kindergärten sind leicht rückläufig.

In den beiden Kindergärten stehen zurzeit 192 Plätze zur Verfügung. Demgegenüber stehen im kommenden Kindergartenjahr 195 potentielle Kindergartenkinder.

Im Kindergarten Friedrichsfehn sind unter Berücksichtigung aller bis Mai 2013 zugesagten Aufnahmen alle vorhandenen Plätze belegt. Da im Sommer 2013 voraussichtlich 36 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 36 Plätze besetzbar.

Auch im Kindergarten Sonnenhügel sind unter Berücksichtigung aller bis Mai 2013 zugesagten Aufnahmen alle Plätze besetzt. Da im Sommer 2013 voraussichtlich 18 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 18 Plätze besetzbar.

In beiden Kindergärten sind zum 01.08.2013 insgesamt 54 Plätze besetzbar. Demgegenüber stehen insgesamt 61 Neuanmeldungen. Um den tatsächlichen Bedarf decken zu können, wird die kleine Nachmittagsgruppe im Kindergarten Friedrichsfehn mit zurzeit 10 Plätzen zu einer „vollen“ Nachmittagsgruppe mit zukünftig 25 Plätzen erweitert.

Kindergarten Jeddelloh II

Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich des Kindergarten Jeddelloh II bleiben zum kommenden Kindergartenjahr stabil. Der ortsbezogene Bedarf kann unter Beibehaltung der Außengruppe in Husbäke auch weiterhin gedeckt werden.

Im Kindergarten Jeddelloh II sind unter Berücksichtigung aller bis Mai 2013 zugesagten Aufnahmen insgesamt 125 Plätze besetzt, sodass noch vier Plätze im Vormittags- und sieben Plätze im Nachmittagsbereich frei sind. Da im Sommer 2013 voraussichtlich 34 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 45 Plätze besetzbar.

Demgegenüber stehen insgesamt 31 Neuanmeldungen, sodass sowohl in der Nachmittagsgruppe als auch in der Außengruppe Husbäke jeweils noch 7 freie Plätze vorhanden sind.

Kindergarten Osterscheps

Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich des Kindergartens Osterscheps steigen zum kommenden Kindergartenjahr leicht an, werden aber in den Folgejahren leicht rückläufig sein. Die Einrichtung wird auch in Zukunft den ortsbezogenen Bedarf knapp decken können. Eine Rückführung der Waldgruppe ist derzeit nicht absehbar.

Im Kindergarten Osterscheps sind unter Berücksichtigung aller bis Mai 2013 zugesagten Aufnahmen alle Plätze besetzt, sodass noch drei Plätze im Nachmittagsbereich frei sind. Da im Sommer 2013 voraussichtlich 20 Kinder vom

Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum neuen Kindergartenjahr insgesamt 20 Plätze besetzbar. Demgegenüber stehen insgesamt 23 Neuanmeldungen, sodass der Bedarf knapp gedeckt werden kann, wenn 26. Plätze beantragt werden.

Kindergarten Portsloge

Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich des Kindergartens Portsloge sind leicht rückläufig. Es stehen derzeit 87 Kindergartenplätze zur Verfügung.

Im Kindergarten Portsloge sind unter Berücksichtigung aller bis Mai 2013 zugesagten Aufnahmen alle Plätze belegt. Viele Plätze werden durch Kinder aus Edewecht besetzt. Da im Sommer 2013 voraussichtlich 35 Kinder vom Kindergarten in die Schule wechseln, sind vor Berücksichtigung der neuen Aufnahmen zum kommenden Kindergartenjahr insgesamt 35 Plätze besetzbar.

Demgegenüber stehen insgesamt 33 Neuanmeldungen, sodass noch zwei freie Plätze vorhanden sind.

Anlagen:

Prognose für die Folgejahre
Auslastung der Kindergärten